

Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personal
Antidiskriminierungsstelle
4021 Linz • Bahnhofplatz 1

Geschäftszeichen:

Pers(ADSt)-2018-26758/7-BrH

Frau
Mag.^a Christine Steger
Vorsitzende des Unabhängigen Monitoringausschusses
c/o Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz
1010 Wien, Stubenring 1

Bearbeiter/-in: Heidemarie Bräuer

Tel: (+43 732) 77 20-15037

Fax: (+43 732) 77 20-211621

E-Mail: as.post@ooe.gv.at

www.land-oberoesterreich.gv.at

Linz, 09.07.2018

Empfehlung des Oö. Monitoringausschusses; Ersuchen um Unterstützung bei der Weiterführung der Integrationsklassen an Sonderschulen

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,
liebe Christine!

In Oberösterreich werden seit über 20 Jahren nicht nur SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Regelschulsystem, sondern auch Kinder mit und ohne Förderbedarf in Integrationsklassen an Sonderschulen unterrichtet.

Dieses Modell der Integrationsklassen existierte bisher jedoch nur im Schulversuch in Oberösterreich und ist einmalig.

In diesen Schulversuchen wurde aufgezeigt, wie erfolgreiche schulische Inklusion aussieht und wie "umgekehrte Integration" praktiziert werden kann.

Diese Klassen sind ein nicht mehr wegzudenkender Teil unserer Bildungslandschaft.

Mit den Integrationsklassen an Sonderschulen wurde eine neue Schulform entwickelt, die es Eltern ermöglicht, sich frei zu entscheiden, ob sie dieses Angebot annehmen wollen oder nicht.

Das Modell der gemischten Klassen zeigt, wie man Integration und jahrgangsübergreifenden Unterricht gut umsetzen kann.

Diese umgekehrte Integrationsform ermöglicht im Gegensatz zum Konzept der gänzlichen Auflösung der Sonderschulen die besondere Betreuung und Förderung von schwerst-behinderten Kindern an Schwerpunktstandorten.

Davon profitieren Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderung, indem sie freiwillig eine Schulform besuchen, in der ausgehend vom höchsten Betreuungslevel alle bestmöglich unterrichtet werden.

Aufgrund einer Neuregelung sind elf von vierzehn Klassen von der Schließung im neuen Schuljahr 2018/2019 bedroht.

Der Oö. Landtag hat ebenfalls bereits eine Resolution an die Bundesregierung für die Weiterführung der Integrationsklassen beschlossen.

Der Oö. Monitoringausschuss empfiehlt, dieses wichtige Vorzeigeprojekt zu unterstützen, da Integrationsklassen zu einer solidarischen und aufgeschlossenen Gemeinschaft beitragen.

Der Oö. Monitoringausschuss beantragt daher den Erhalt der Integrationsklassen durch die Überführung ins Regelschulsystem. Er ersucht den Unabhängigen Monitoringausschuss um Unterstützung gegenüber dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung bzw. der Österreichischen Bundesregierung.

Mit freundlichen Grüßen!

Heidemarie Bräuer

Hinweise:

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/amtssignatur>

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, richten Sie Ihr Schreiben bitte an das Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Personal / Antidiskriminierungsstelle, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, und führen Sie das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.

Bankverbindung: Oberbank AG, BLZ 15000; Konto Nr. 404-5555/00 (BIC OBKLAT2L, IBAN AT91 1500 0004 0455 5500); UID-Nr. ATU 36918207